

Erkenntnismittelliste Mali
7. Kammer des Verwaltungsgerichts Aachen
Bearbeitungsstand:25.06.2020

Es ist beabsichtigt, die in der folgenden Erkenntnismittelliste genannten Materialien zum Gegenstand der mündlichen Verhandlung zu machen bzw. bei der zu treffenden Entscheidung zu verwerten. Frei zugängliche Quellen (Presseartikel) sind nicht (durchgängig) aufgeführt. Allgemein zugängliche Quellen (z. B. Tageszeitungen) sind nicht aufgeführt. Es können weitere, auch bis zur Entscheidung erscheinende Materialien in die Entscheidungsfindung einbezogen werden. Soweit geboten und möglich sind zur leichteren Orientierung Stichworte zum inhaltlichen Schwerpunkt der jeweiligen, zeitlich geordneten Erkenntnisquellen angeführt. Hinsichtlich der angegebenen Stichworte besteht keine Gewähr für ihre Vollständigkeit und Richtigkeit. Sämtliche Quellen können auf der Serviceeinheit der 7. Kammer im Justizzentrum Aachen, möglichst nach Terminabsprache (Tel.-Nr.: 0241/9425-33254), während der üblichen Dienstzeiten des Verwaltungsgerichts (von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.00 Uhr) eingesehen werden.

Abkürzungen:

AA Auswärtiges Amt
ACCORD Austrian Centre for Country of Origin and Asylum Research
ai amnesty international
BAFI Bundesamt für die Anerkennung ausländischer Flüchtlinge
BMF Bundesamt für Migration und Flüchtlinge
DW Deutsche Welle
FAZ Frankfurter Allgemeine Zeitung
FR Frankfurter Rundschau
GfbV Gesellschaft für bedrohte Völker
HRW Human Rights Watch
HSS Hanns Seidel Stiftung
IAK Institut für Afrika-Kunde
KAS Konrad-Adenauer-Stiftung
NZZ Neue Zürcher Zeitung
Reuters Reuters AlertNet
SZ Süddeutsche Zeitung
TAZ Die Tageszeitung
UN-OCHA UN Office for the Coordination of Humanitarian Affairs

Dokumentation beginnend ab September 2002:

- 00.12.2004 Final Report of the International Insulin Foundation on the Rapid Assessment Protocol for Insulin Access in Mali mit Datenmaterial zur Versorgungslage 2004 in diversen Orten
- 00.00.2008 WHO, Access to medicines versus access to treatment: the case of type 1 diabetes, Bulletin der WHO, Autoren: David Beran, Ariane McCabe und John S Yudkin; in Mali zwar in Bamako diabetes-Versorgung vorhanden, aber die Kosten von ca. 21 US-Dollar entsprechen 70% eines durchschnittlichen Monatseinkommens; die Kosten für die Patienten sind höher, als für die central medical stores (CMS), da die Kosten in der Handelskette bis zum Patienten steigen
- 13.07.2010 ACCORD Anfragebeantwortung: Mali: Homosexualität (Rechtslage und Implementierung, soziale Situation, Behandlung bei Nichtbekanntgabe der sexuellen Orientierung,
- 00.01.2011 Diabetes Manage (2011) 1(1), 67-76, Aufsatz von David Beran: Improving access to insulin: what can be done ?
u.a. zu Kostensteigerungen durch Weitergabe von Zollaufschlägen bei importierten Medikamenten in Mali; 2004 Bestellung von zu wenig Insulin, weil Mali Generika versuchte zu Erlangen; in Mali ist vor allem die Insulin-Versorgung teuer
- 21.03.2011 panapress.com: 19% Malians are hepatitis B carriers; Stellungnahme von Prof. Anselme Konaté vom Universitätshospital Centre (CHU), Gabriel Touré zur Verbreitung von Hepatitis B in der Bevölkerung Malis; Behandlungskosten etc.
- 18.08.2011 The Body, Battling Hepatitis in West Africa

einer von fünf Malis hat Hepatitis B, sagt Dieynaba Samke (President von SOS Hepatitis Mali; die Behandlung sei relativ teuer (ca. 600.000 CFA monatlich) / ca. durchschnittlicher Monatslohn

- 06.04.2012 irinnews; A Timeline of Northern Conflict; Schwerpunkt Ereignisse aus 2011 und 2012 bis 06.04.2012
- 28.06.2012 Aljazeera: 'Dozens killed' in northern Mali fighting; Bericht über Kämpfe in Gao zwischen MNLA und MUJAO; Mujao übernimmt die Macht in der Stadt; die Flaggen der MNLA wurden auf den Gebäuden durch Flaggen der Islamisten ersetzt; vorausgegangen waren fehlgeschlagene Verhandlungen einige Wochen zuvor in Gao – die MNLA hatte es abgelehnt die Sharia im Norden Malis einzuführen; die Islamisten hatten dies gefordert
- 28.07.2012 WHO, World Hepatitis Day 2012, Summary Report (Mali: zwischen 15-20 % leiden an Hepatitis B)
- 01.08.2012 Sharia law enforced in Mali: im Mai hatten MUJAO Mitglieder in Gao Jugendliche am Fußballspiel gehindert und Fernsehen verboten – hiergegen kam es zu gewaltsamen anti-islamischen Demonstrationen; im Juni hatten 14-15 MUJAO-Leute Kartons mit Zigaretten konfisziert und verbrannt; Raucher wurden ausgepeitscht; am 20.06.2012 hatte Ansar Dine verkündet, es habe kein Interesse an einem unabhängigen Staat, wolle aber die Sharia implementieren; ein Paar erhielt 100 Peitschenhiebe, weil sie ein uneheliches Kind hatten; am 16.07. wurde ein Mann in Timbutku wegen Alkoholkonsum bestraft mit 40 Peitschenhieben (durch Ansar Dine); am 29.7.2012 steinigten Islamisten ein unverheiratetes Paar im Zentrum von Aguelhoc
- 06.08.2012 rfi. Malian radio presenter hospitalized after Gao residents prevent Islamist amputation; radio Berichtersteller war von Islamisten verprügelt worden und im Hospital; er hatte darüber berichtet, das seine Amputation in Gao durch Proteste hatte verhindert werden können; am Samstag hatte Mujao die erste Amputation seit Machtübernahme im Norden durch Islamisten (vor vier Monaten) angekündigt; am Sonntag war sie durch öffentlichen Protest verhindert worden; am Montag wurde der Berichtersteller verprügelt
- 09.08.2012 nytimes, (The New York Times), Islamists in North Mali Amputate Man's Hand; Bericht über Amputation in Ansongo nahe Gao; 11 Tage zuvor sei ein junges Paar zu Tode gesteinigt worden in Aguelhoc; in Gao war eine Amputation eines jungen Mannes verhindert worden durch Straßenproteste
- 13.08.2012 middle-east-online.com, Gao residents rise up against Islamists' strict laws in northern Mali; in Gao verhindern protestierende Anwohner die öffentliche Bestrafung eines Diebes nach Sharia durch Abhacken der Hand am 12.08.2012
- 20.09.2012 ai, Mali, Civilians Bear The Brunt Of The Conflict; Bericht über Amputationen (8.8.2012 Ansongo und 10.09.2012 Gao, 16.09.2012 Timbutku), sexuelle Gewalt; Kinderrekrutierung
- 25.09.2012 HRW: Mali: Islamist Armed Groups Spread Fear in North: Bericht über Amputationen (u.a. 8.8.2012 in Ansongo; 10.09.2012 in Gao bei fünf des Diebstahls Verdächtigten; 16.09.2012 in Gao gegenüber einem Einbrecher/Ladendieb); MUJAO übernahm für 7 Fälle die Verantwortung in Ansongo und Gao; im April war in Kidal ein Dieb so bestraft worden durch islamistische Autoritäten; am 5.8.2012 war in Gao durch Demonstranten eine Amputation verhindert worden; Auspeitschungen waren auch wegen öffentlichen Rauchens erfolgt (z.B. im Juni 2012 in Gao); Frauen, die sich nicht mit Schleier bedeckten wurden in Timbutku, Goundam und Gao geschlagen (z.B. Juli 2012); nach der Steinigung in Aguelhoc flohen mehrere unverheiratete Frauen aus dem Norden aus Angst vor einem ähnlichen Schicksal
- 30.10.2012 SFH, Mali, Aktuelle Lage - Länderanalyse
- 00.12.2012 fidh, War Crimes in North Mali; Bericht über die einzelnen Organisationen und deren Kriegsverbrechen; auch zu Übernahme von Gao am 27.06.2012 durch MUJAO und

Verdrängung von MNLA; Vergewaltigungen vor allem 01.04.2012 und kurz danach unter MNLA-Führung z.B. in Gao und Timbuktu; Zerstörung von Warenhäusern, Läden, Hospitaleinrichtungen in Gao und Timbuktu durch MNLA; Sharia-Strafen unter MUJAO z.B. am 14. und 15.6. Zigarettenverbrennung / Auspeitschung in Bourem; 100 Peitschenhiebe für junges Paar am 20.6.2012 in Timbuktu; Zerstörung von Tempelanlagen durch Ansar Dine im Juli 2012;

- 00.00.2013 WHO, Global policy report on the prevention and control of viral hepatitis Afrikanische Region, S. 11-28; Mali: S. 21
- 00.01.2013 icrc.casebook; Bericht über Mali: Conduct of Hostilities – Bericht über Auseinandersetzungen im Jahr 2012 und Übergriffe (crimes); Kämpfende Gruppierungen; HRW habe über acht Amputationen berichtet wegen Diebstahl und 100 Peitschenhiebe für ein unverheiratetes Paar in Timbuktu
- 26.02.2013 Wikipedia: Attentat de Kidal (vom 26.02.2013)
- 12.04.2013 Wikipedia: Attentat de Kidal (vom 12.04.2013)
- 18.04.2013 WHO: Mali Situation update, Emergency risk management and humanitarian response
- 18.06.2013 Rebels in North Mali Sign Peace Deal Allowing in Government Troops; Bericht über Friedenabkommen;
- 11.07.2013 iol: Governor returns to Mali's Kidal: nach mehr als einem Jahr wieder ein staatlicher Gouverneur in Kidal
- 29.07.2013 WHO, World Hepatitis Day 2013, Summary Report (Mali: am 25.07.2015 Konferenz; Öffentlichkeitsarbeit zu Viral Hepatitis; im Gabriel Touré Krankenhaus wird geplant für 400 Frauen kostenfreie Behandlung bereit zu halten
- 24.10.2013 UNHCR: Mali Situation Update No. 21 (August and September 2013) Bericht über Hilfsmaßnahmen für Flüchtlinge in der Region von Mali und Nachbarstaaten
- 02.11.2013 bbc: Two French journalists killed in Mali town of Kidal (nach Interview mit einem örtlichen Politiker von der MNLA Ambery Ag Rhissa)
- 14.12.2013 Wikipedia: Attentat de Kidal (vom 14.12.2013)
- 09.01.2014 UNHCR, Position on Returns to Mali, Update I; nach Normalisierung im Süden wendet sich UNHCR nicht mehr gegen eine Unterbrechung erzwungener Rückkehr von malischen Staatsangehörigen in diesen Landesteil; für Personen aus dem Norden des Landes werde allerdings bei Rückkehr in den Süden das Risiko gesehen, dass diese als Binnenflüchtlinge enden
- 10.01.2014 UN General Assembly, Report of the independent expert on the situation of human rights in Mali, Suliman Baldo; u.a. zur Sicherheitslage im Norden des Landes S. 6; Menschenrechtslage 2013, S. 9 ff.; Haftbedingungen S. 14 f.;
- 00.04.2014 WHO, Implementation report on the health activities in response to the humanitarian crisis in Mali
- 28.04.2014 Canada, Immigration and Refugee Board: Mali: Situation of sexual minorities and their treatment by society, including the capital Bamako
- 30.04.2014 malijet.com: Réintégration des déserteurs dan l'armée: Der Premierminister Moussa Mara ruft Konfusion hervor; Rebellen sollen in Armee reintegriert werden; dies wird als Legitimierung der Rebellion kritisiert

- 13.05.2014 santediabete: Program Mali, Field Project, - u.a. zu Feldprogramm für Diabetes Typ 2 in der Region Sikasso:
- 17.05.2014 Wikipedia: Bataille de Kidal vom 17.05.2014 (zweiter Kampf um Kidal); auch in englischer Version
- 21.05.2014 Wikipedia: Bataille de Kidal vom 21.05.2014 (dritter Kampf um Kidal)
- 22.05.2014 BBC: Tuareg rebels „defeat government army in Kidal“; MNLA siegt gegen Regierungstruppen bei Kidal und wehrt deren Versuch ab, die Kontrolle über die Stadt zu erlangen
- 28.07.2014 Global Community Hepatitis Policy Report, S. 41-44 mit Synopse bezüglich Regierungsinformationen 2012-2013 und civil society-Kommentar 2014 (von SOS Hepatitis Mali)
- 00.11.2014 SIDA (Swedish International Development Cooperation Agency), Human Rights Based Approach at Sida, Compilation of Briefs on Lesbian, Gay, Bisexual, Transgender and Intersex (LGBTI) Persons; Auszug betreffend Mali; u.a. in Gao im Januar 2013 Angriffe auf zwei Homosexuelle (gefesselt und geschlagen), die von französischen Truppen gerettet werden
- 07.02.2015 Der Spiegel, vom 07.02.2015: Im Reich des Schrecklichen; Bericht über Lage in Kidal; Islamist von Ansar Dine namens Iyad Ag Ghali hat erheblichen Einfluss in Kidal; er kampiert 65 km vor der Stadt in einem geräumigen Zelt
- 28.04.2015 SFH: Schnellrecherche zu Staatsangehörigkeit in Mali
- 01.05.2015 Studie betreffend Diabetes in Mali: Diabetes in an emergency context: the Malian case study; WHO bemüht sich bei Ländern mit niedrigem Inlandseinkommen / Low Income Countries (LIC) um ein "Rapid Assessment Protocol" (RAP) um die diabetes-Versorgung zu verbessern; in Mali wurde der Weg einer Zusammenarbeit mit NGO-Gruppe: Santé Diabète gewählt und das Gesundheitsministerium Malis einbezogen; die Destabilisierung des Landes im Norden ab März/April 2012 schlug sich auch auf die Gesundheitsversorgung und das Diabetes-Programm im Norden und Süden des Landes nieder (Tabellarische Übersicht), z.B. weniger Versorgung durch NGO-Services im Norden / Extra-Kosten für vorhandene NGO-Services im Süden ...; Einschränkungen bei freier Versorgung im Süden; völliger Abbruch der Versorgung mit medizinischen Produkten im Norden; geringere Reserven im Süden
- 07.05.2015 radiovatican: Papst lobt Zusammenarbeit von Christen und Muslimen in Mali
- 28.05.2015 SFH: Schnellrecherche zu Sprachen, Dörfern, Orientierung und Landwirtschaft in der Gegend von Kidal
- 14.10.2015 Mali 2014: International Religious Freedom Report
- 00.00.2016 openDoors zur Lage von Christen in Mali
- 16.01.2016 FAZ: Wechsel des Schlachtfeldes, Terror in Mali; Bedrohung hat sich von Sahara in den dicht besiedelten Süden verlagert (Bericht über Angriffe auf Hotels und Restaurants in Bamako und Sévare; nunmehr Bedrohung weniger durch hellhäutige Tuareg (AQMI bzw. Al Quaida im Maghreb) - sondern durch schwarze Islamisten (Front de libération du Massina / oder Massina-Gruppe - unter Führung von Amadou Koufa), auch aus ortsansässigen Familien stammend
- 17.02.2016 SFH, Schnellrecherche der SFH-Länderanalyse zu Mali: Gesundheitssystem Zugang zu zwei Medikamenten, Kosten und Kostenübernahme

- 00.03.2016 thelancet: Constraints and challenges in access to insulin; u.a. zu Insulinversorgung in Mali
- 13.04.2016 US Department of State, Mali 2015 Human Rights Report
- 15.04.2016 UK Home Office: Country Information and Guidance, Mali Security and humanitarian situation in northern Mali
- 20.05.2016 zenit: Bericht über Diözese Mopti in Zentralmali; Christen in Mali – Pater Germain im Interview
- 01.07.2016 ACCORD, Anfragebeantwortung zu Mali: Informationen zu Homosexualität; Gesetzeslage, gesellschaftliche Lage
- 13.07.2016 DW, Mali: Der Zorn der Jugend: mehr Terroranschläge / mehr Überfälle und bewaffnete Konflikte ein Jahr nach Friedensabkommen; bei jungen Nordmaliern wächst der Frust; Tuareg beanspruchen Gebiet im Norden "Azawad"
- 21.07.2016 Wikipedia: Bataille de Kidal (2016) vom 21.-22.07.2016, vierter Kampf um Kidal
- 21.07.2016 reuters: Fighting erupts over northern Mali town Kidal; Stadt wird von Tuareg-Rebellen gehalten; es gab Kämpfe zwischen CMA (Tuareg-Rebellen) und GATIA (Miliz, die Regierung unterstützt);
- 10.08.2016 US Department of State, Mali 2015 International Religious Freedom Report
- 00.09.2016 Terre des Femmes – Menschenrechte für die Frau e.V.: Mali; Thematik Weibliche Genitalverstümmelung (Vorkommen bzw. geographische/ethnische Verbreitung, Zahlenmaterial, Formen, Begründungsmuster, gesetzliche Lage)
- 00.11.2016 Open Doors: zu Religion in Mali und Lage der Christen
- 17.11.2016 OFPRA: Les mutilations génitales féminines, Situation depuis 2014 (Mali)
- 29.11.2016 IPI Global Observatory, Protecting Mali's Peace: The Role of the Civil Society Bericht über Regionalwahlen im November 2016; Notwendigkeit die Zivilbevölkerung in Friedensprozess einzubeziehen
- 07.12.2016 FOI, analysis: Expand the Dialogue for Peace in Mali Schwierigkeiten bei Umsetzung des Friedensabkommens 2015
- 12.12.2016 EU / Mali Verhandlungen über Rückführung von Flüchtlingen nach Mali; unterschiedliche Darstellung durch niederländischen Außenminister und Außenminister Malis
- 28.12.2016 securitycouncilreport, January Monthly Forecast Bericht über Verschiebung einer Versöhnungskonferenz ab Anfang des Jahres 2017; Interimsverwaltung beabsichtigt, aber noch nicht konsentiert von Konfliktparteien/ bewaffneten Gruppen; Regionalwahlen im Norden in Timbuktu und Gao; nicht aber in Kidal, Taoudeni und Menaka
- 30.12.2016 BBC, Mali sends back migrants deported by France; Mali akzeptiert keine "laissez-passer"-Papiere aus Europa; Regierung hat Probleme mit Protesten wegen vermeintlicher Abmachungen mit EU über Rücknahme von abgelehnten Asylbewerbern
- 31.12.2016 UNHCR, Mali - Operational Update (01.12.2016 - 31.12.2016) finanzielle Unterstützung für 2.437 Rückkehrer nach Gao, Menaka, Mopti und Timbuktu; 135.834 malische Flüchtlinge verweilen in Nachbarregionen Malis; 36.690 IDP in Mali warten ab, ob die Lage in Herkunftsregionen sich bessert;

Unterstützungsmittel für 1561 freiwillige Rückkehrerhaushalten; bzw. 6.954 Personen aus Nachbarstaaten nach Mali;
Sicherheitslage bleibt wechselhaft und destabilisiert örtliche Gemeinschaften, hindert an Rückkehr in Herkunftsregionen; Hilfsprojekte in Timbuktu und Gao für Wasserversorgung, Kayes und Mopti (Wasser und Hygienemanagement);
Fortschritte durch gemeinsame Patrouillen in GAO-Region; CMA teilt am 19.12.2016 Austritt aus dem Agreement Monitoring Comitee (CSA) mit; Risiken für NGO im Norden und der Zentralregion

- 31.12.2016 UNHCR Karte mit Darstellung von Flüchtlingsströmen (Mali und Nachbargebiete)
- 00.00.2017 Human Rights Watch, Mali: Events of 2016
trotz Friedensvereinbarung im Jahre 2015 habe sich die Lage verschärft (zunehmende Kriminalität und Auseinandersetzungen bewaffneter Gruppen)
- 00.00.2017 ai, Bericht 2016/2017 zu Mali: Unruhen weiten sich vom Norden ins Landesinnere aus; 62 Angriffe auf MINUSMA während 2016; 24 Tötungen/Exekutionen; 103 Festnahmen wegen Terrorismusvorwurf
- 11.01.2017 Deutscher Bundestag, BT-Drucksache 18/10819 Antrag der Bundesregierung zur Fortsetzung und Erweiterung von MINUSMA;
mit Friedensabkommen sei politischer Durchbruch erzielt (15.05.2015 und 20.06.2015); in Zentralmali und Nordmali bleibe die Gefährdung durch terroristische Anschläge und Angriffe gegen MINUSMA bestehen; MINUSMA müsse gestärkt werden, um als stärkster Akteur in Mali den Friedensprozess zu begleiten;
Die humanitäre Lage in Mali habe sich seit Beginn der internationalen Bemühungen grundsätzlich gebessert, bleibe aber vor allem im Norden des Landes schwierig; die Bundesregierung wolle die humanitäre Hilfe verstärken
24.01.2017: Beschlussempfehlung und Bericht Auswärtiger Ausschuss BT-Drucksache 18/10967 - die Bedrohung durch die andauernde Präsenz islamistischer Terrorgruppen und anderer krimineller Gruppierungen bleibe insbesondere in Zentral- und Nordmali groß.
- 18.01.2017 IPI Global Observatory: Mali Violence Mars Cautions Progress on Joint Patrols;
Selbstmordanschlag in Gao-City mit ca. 50 Toten; der Anschlag galt Basis früherer Rebellen, die an gemischten Patrouillen teilnehmen sollten - Angriff auf Friedensprozess durch Jihadisten
- 18.01.2017 Human Rights Watch, Mali: Islamist Group Abuses, Banditry Surge;
Bericht über verstärkte Übergriffe von Islamisten im Jahre 2016; Menschenrechtslage habe sich verschlechtert im Jahre 2016; Kriminalität habe zugenommen
- 26.01.2017 Auswärtiges Amt, Versöhnungsprozess in Mali;
Bericht über Versöhnung im März 2016 in Gargando (bei Timbuktu); Überzeugungsarbeit zwischen Regierung und Zivilbevölkerung vor Ort; Auswärtiges Amt will Hilfsmittel für Friedensdialog von 5,5 Millionen Euro 2013 auf 9,12 Millionen Euro zusätzlich in 2017/2018 ausweiten; Tuareg im Norden hätten sich zurückgesetzt gefühlt und 2012 abspalten wollen; mit Friedenshilfsmitteln sollen u.a. Getreidespeicher für Fraueninitiative in Gao geschaffen werden
- 30.01.2017 Bundeswehr: Die Stabilisierung in Mali (MINUSMA), Sicherheitslage in der Sahelregion und in Mali; Entwicklung seit 2011 (u.a. Gründung der MNLA bzw. Mouvement National de Liberation de l'Azawad); März 2012: Militärputsch in Bamako; April 2012: Proklamation eines autonomen Staates im Norden "Azawad"; Januar 2013: Operation "Serval" durch Frankreich; Juni 2015: Friedensabkommen
- 00.02.2017 UNHCR: Mali Situation, 12/2016 bis 02/2017, u.a. 247 freiwillige Rückkehrer nach Gao, Ménaka, Mopti und Timbuktu; 77 Sicherheitsvorfälle in der Region; Bericht über Hilfsprogramme im Norden

- 01.03.2017 leMonde.fr: Mali: à Kidal, la nouvelle autorité intérimaire de la région installée: Bericht über Einrichtung von Interimsbehörden in Kidal im Norden Malis: die Regionalwahlen sollen gesichert werden; bei Patrouillen werden gemixte Einheiten eingesetzt (CMA und Zentralregierung einigen sich auf gemeinsame Interimsverwaltung, die ab 28.02.2017 vor Ort ist)
- 03.03.2017 US Department of State, Country Report on Human Rights Practices – Mali 2016
- 09.03.2017 ohchr: UN-Experte Suliman Baldo mahnt nach achttägiger Mission besseren Schutz der Zivilisten im Norden und in Zentral-Mali an; Anzahl von Schulschließungen nehme zu; auch Kontrollpunkte durch Militär-Gruppierungen / Paramilitärs zunehmend, einschließlich Übergriffen auf Zivilisten; erste gemeinsame Patrouillen im Norden seit 23.02.2017; Start von CVJR-Prozessen (örtliche Gerechtigkeits- und Wahrheitskommissionen), moderate Fortschritte für Flüchtlinge und Migranten
- 18.03.2017 cgra.be (Commissariat Général Aux Réfugiés Et Aux Apatrides): Mali, Les mutilations génitales féminines (MGF)
- 24.03.2017 osac.gov: Mali 2017, Crime and Safety Report
- 28.03.2017 plive: Former rebels agree to join peace conference; Vertreter der CMA nehmen entgegen früheren Ankündigungen nunmehr an Friedenskonferenz teil; sie hatten dies zunächst abgelehnt, weil ihnen der Verhandlungszeitraum von 7 Tagen zu kurz erschien; die Regierung hatte angeboten, auch nach Ende der Konferenz am 02.04.2017 weiter zu verhandeln
- 30.03.2017 AA: Rede von Außenminister Gabriel zum Antrag der Bundesregierung "Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter Streitkräfte an Militärmission der EU als Beitrag zur Ausbildung der malischen Streitkräfte (EUTM Mali)"
- 00.04.2017 AA, Innenpolitik, Terrorismus, Menschenrechte Mali
- 03.04.2017 AFP: Mali peace conference calls for talks with militants; Jihadisten im Norden sollen in Friedensprozess eingebunden werden; CMA-Präsident Mahmadou Djeri Maiga gab an, die Konferenz habe wichtige Fortschritte gemacht
- 03.04.2017 la-croix, Hintergrundbericht zur Azawad-Frage; Forderungen der CMA
- 04.04.2017 thegirlgeneration.org: Influencing social change in Mali: how 41 villages decided to end FGM; Bericht über die Arbeit der Organisation AMSOPT in Mali (Mitglied der Organisation The Girl Generation); konkret 2016 in der Stadt Saboucire Ndi, Kayes-Region (41 Dörfer von Saboucire Ndi verbannen FGM)
- 05.04.2017 malijet: Mali: Les autorités intérimaires seront enfin mises en place; Interimsbehörden im Norden sollen in Gao, Kidal und Ménaka sich konstituieren; gemeinsame Patrouillen seien in Gao seit Februar erfolgreich; sie sollen auch in Timbuktu und Kidal bis Ende April 2017 erfolgen
- 05.04.2017 maliactu: Mali: Conférence d'entente nationale: Azawad, sérieux problème; zwei Fragen seien am Ende der Friedenskonferenz am Sonntag relevant: 1. Azawad-Frage; 2. Verhandlungen mit radikalem Prediger Amadou Koufa und Iyad Ag Agaly sollen in Gang kommen
- 27.04.2017 UNHCR MALI, Operational Update, March 2017
- 10.05.2017 IRB – Immigration and Refugee Board of Canada: Bericht zur Situation der Tuareg in Südmali und Bamako; Behandlung von Tuareg durch Gendarmerie; Verhältnis der Selbstverteidigungsgruppe GATIA zur Gendarmerie
- 24.05.2017 Wikipedia: Religion in Mali

- 01.06.2017 ai, Mali: Violations and Abuses as Instability Spreads, Bericht über Menschenrechtslage
- 12.06.2017 AACORD, Österreich; Anfragebeantwortung zu Mali: Informationen zum verpflichtenden Wehrdienst; Sanktionen nach dem Militärjustizgesetz bei Desertion und Befehlsverweigerung
- 04.07.2017 Immigration and Refugee Board of Canada: Mali: The situation of sexual minorities and their treatment by society and the authorities, including in Bamako
- 08.08.2017 africactuel: Bericht über Attentatversuch auf den Führer der MNLA in Kidal Iknane Ag Taher
- 06.11.2017 AA, Bericht über die asyl- und abschiebungsrelevante Lage in Mali
- 00.12.2017 SWP-Aktuell, Denis M. Tull: Mali und G5: Ertüchtigung des Sicherheitssektors; Politische Hindernisse für eine effektive Kooperation der Regierung und ihrer Partner; stetig verschlechternde Sicherheitslage in Mali; Abschluss der ersten Militäroperation der neuen „gemeinsamen Truppe“ der G5-Sahel-Staaten Mitte November 2017
- 31.12.2017 UNHCR, Operational Update, Bericht über Vorfälle im Dezember 2017
- 16.01.2018 BFA Republik Österreich; Länderinformationsblatt der Staatendokumentation – Mali –
- 19.01.2018 voaafrique; Cinquante gendarmes arrêtés pour desertion au Mali; 50 Gendarmen wegen Desertion festgenommen in Region Segou
- 20.01.2018 Mali: 36 gendarmes ayant refusé d’opérer dans une zone à risque arrêtés (Bericht über Festnahmen bei einer Spezialeinheit FARDGEND)
- 31.01.2018 UNCHR, Operational Update, Bericht über Vorfälle im Januar 2018
- 05.02.2018 UN Women, Ending harmful traditional practices in Mali
UN Trust unterstützt Arbeit von AMSOPT in Mali; Fortschritte in der Kayes-Region, wo FGM am stärksten verbreitet war (zwei Dörfer bannen FGM; sechs Dörfer seien auf dem Weg dorthin)
- 28.02.2018 UNHCR, Mali Situation, Karte zu Vertreibung, Binnenvertreibung und Rückkehrern
- 12.03.2018 Commissariat Général Aux Réfugiés et Aux Apatrides, COI Focus, Mali, Situation sécuritaire au sud du pays (led. Übersicht und Seite 22,23 mit Datenmaterial des Französischen Außenministeriums und aus MaliLink zur Sicherheitslage in Mali
- 19.03.2018 MaliLink, Liste des Attaques Terroristes au Mali; Auflistung diverser Anschläge über den Zeitraum vom 01.01.2015 bis 28.02.2018 (u.a. in BAMADA.net und malijet.com)
- 23.03.2018 UNHCR: Communiqué nach Treffen der Kommission Mali-Mauretanien-UNHCR zur Klärung von Fragen der freiwilligen Rückkehr von Malis aus Mauretanien
- 27.03.2018 UN OCHA, Mali: Profil humanitaire de la region de Kidal (Juni bis Dezember 2017)
- 31.03.2018 UNHCR, Mali Situation, Karte zu Vertreibung, Binnenvertreibung und Rückkehrern
- 20.04.2018 US Department of State, Country Report on Human Rights Practices 2017 – Mali -
- 20.04.2018 bpb, Philipp M. Goldberg (Leiter Fr. Ebert Stiftung in Mali mit Sitz in Bamako), Einschätzung der aktuellen Konfliktsituation; Bearbeitungs- und Lösungsansätze; Ursachen; Karte mit Flüchtlingszahlen; aktuell in Zentralmali vor allem Regionen Mopti und Ségou zunehmend instabil

- 30.04.2018 UNHCR, Operational Update, Bericht über Vorfälle im April 2018
- 30.04.2018 UNHCR, Mali Situation, Karte zu Vertreibung, Binnenvertreibung und Rückkehrern
- 02.05.2018 SFH, Mali: Alleinstehende Frauen und geschlechtsspezifische Gewalt
- 31.05.2018 UNHCR, Mali Situation, Karte zu Vertreibung, Binnenvertreibung und Rückkehrern
- 06.06.2018 UN Security Council, Situation in Mali; Bericht zu politischen Ereignissen im Zeitraum März bis Mai 2018; Sicherheitslage und Unterstützung der malischen Armee; sicherheitsrelevante Ereignisse; Opfern unter MINUSMA-Angehörigen und Zivilisten; Menschenrechtslage; humanitäre Lage / Ernährungssituation; wirtschaftliche Entwicklung; gemischte Einheiten in Kidal und Timbuktu
- 18.06.2018 ACLED (Armed Conflict Location & Event Data Project), bei ACCORD: Anzahl der berichteten Vorfälle mit mindestens einem Todesopfer; Anzahl der berichteten Todesopfer
- 25.06.2018 UNHCR, Mali Operational Update, Vorfälle aus dem 1. Quartal 2018
- 30.06.2018 UNCHR, Mali Operational Update, Bericht über Vorfälle im Juni 2018
- 13.07.2018 MSF – Médecins Sans Frontières: „Insecurity has pushed people to their limits“; zur Versorgungslage und Medizinischen Versorgung im Norden Malis (u.a. zu Gao und Kidal)
- 31.07.2018 UNHCR, Mali Situation, Karte zu Vertreibung, Binnenvertreibung und Rückkehrern
- 03.08.2018 DW: Mali geht in die Stichwahl (bei dem ersten Wahldurchgang vom 29.07.2018 sichern sich Staatspräsident Keita (41,4 %) und Oppositionsführer Cissé (17,8 %) die beiden ersten Plätze; Bekanntgabe des Wahlergebnisses des ersten Durchgangs am 02.08.2018; Stichwahl am 12.08.2018; Opposition prangert Wahlfälschungen an; am Wahltag konnten 713 Wahllokale (vor allem im Norden Malis) nicht geöffnet werden
- 03.08.2018 AA, Bericht über asyl- und abschiebungsrelevante Lage in Mali (Stand Juni 2018)
- 16.08.2018 Zeit Online: Ibrahim Boubacar Keita als Präsident in Mali wiedergewählt (mit 67,17 %); Herausforderer Cissé erlangt 32,83 %
- 16.08.2018 Tagesschau: Malis Präsident Keita wiedergewählt; Oppositionsführer Cissé will Wahlergebnis nicht anerkennen; Opposition ruft zu Protesten auf – Demonstrationen vor allem in Bamako
- 20.08.2018 DW: Malis Oppositionsführer Cissé: „Die Wahrheit wird siegen“; Vorwurf des Wahlbetrugs; Interview mit DW
- 28.08.2018 Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.; Länderbericht „Weiter so“ in Mali; zur Wiederwahl von Staatspräsident Keita; Hintergrundanalyse (Sicherheitslage; Opposition; Kandidatenfeld; wie geht es weiter ?)
- 28.08.2018 maliactu.net: Lutte contre les mutilations génitales féminines (MGF); FENACOF-Mali führt Sensibilisierungskampagne in Bamako durch (Commune V und VI district); Vertreter
- 00.09.2018 Thomson Reuters Foundation: Mali, The Law and FGM (mit Bericht über Gesetzgebungseingabe Decision No. 2017-002/MPFEF/SG zur Abschaffung von FGM im Juli 2017; Gesetzeslage in Mali bezüglich FGM; Strategien der Regierung und von NGO gegen FGM
- 05.09.2018 UNHCR, Mali Operational Update, Vorfälle aus dem 2. Quartal 2018

- 19.09.2018 US, Department of States: Country Reports on Terrorism 2017 – Foreign Terrorist Organizations: Ansal al-Dine
- 14.11.2018 mali24.info: Mutilation génitales féminine (MGF): Plan international Mali et ses partenaires s'engagent contre la pratique; Gesundheits- und Hygieneminister Pr Samba Sow, Global Media Campaign sowie PNLE prangern öffentlich MGF an;
- 06.12.2018 malijet: Mutilations génitales féminines: Une pratique à la vie dure au Mali; Minister für Gesundheit und Hygiene Pr. Samba Ousmane Sow beklagt 91 % beschnittene Frauen; 3040 Opfer; ruft zu Öffentlichkeitsarbeit gegen FGM auf;
- 07.12.2018 Human Rights Watch: "We Used to Be Brothers"; (Auszug S. 1-22); Konflikt im Norden Malis und in Zentrum Malis
- 28.12.2018 UN Security Council, Report of the Secretary-General on situation in Mali
- 16.01.2019 UN Security Council, Press Statement on Mali
- 16.01.2019 UN Security Council, Amid Continuing Violence, Efforts to Implement Mali Peace Agreement Must Be Intensified, Assistant Secretary-General Tells Security Council
- 27.01.2019 panapress: Workshop on female genital mutilation ends in Mali
- 31.01.2019 marketwatch: Activist hosts Anti-FGM Event in Mali; Gesellschaftserziehung mit Theaterstück gegen FGM in Bamako von Kadi Doumbia mit amerikanischen Partnern realisiert
- 06.02.2019 blog.misereor: Ein mutiges Nein! Misereor-Projekt-Partner gegen weibliche Genitalverstümmelung; 6.2.2019 internationaler Tag der Nulltoleranz gegenüber FGM; Gespräch mit Misereor-Fachreferentin für den Bereich Gesundheit und mit dem Mali-Länderreferenten Raoul Bagopha; Bericht über Projekt in Mali mit Organisation TAGNE in einem Dorf bei Bamako
- 07.02.2019 afrikinfos-mali: Diallo Fatoumata I. Samaké, Chef von Lutte contre MGF in einem Interview über ihre Arbeit; von 1996 bis 2016 wurde in 87 Dörfern MGF/FGM erfolgreich verbannt; in 2017 kamen weitere 12 Dörfer hinzu (bei Kangaba und Kati, Region Koulikoro und bei Ségou); MGF sei kein Tabu mehr und werde öffentlich diskutiert
- 10.02.2019 afrikinfos-mali: 500 déserteurs de l'armée rentrent dans les rangs: Mehr als 500 Deserteure aus dem Jahr 2012 verrichten wieder ihren Dienst in der Armee; von ca. 1000 Deserteuren haben 538 auf den Aufruf dreier Minister im Januar 2019 reagiert
- 13.03.2019 US Department of State; Mali 2018 Human Rights Report
- 21.04.2019 Afrique: Mali: Cherif Haidara, nouveau président du Haut conseil islamique malien; Haidara ist gegen Gewalt durch Terroristen; er gründete 1993 einen religiösen Aufruf mit dem Namen Ancar Dine (ähnlich dem Namen der radikalen Gruppe Ansar Dine)
- 31.07.2019 UNHCR: Position on Returns to Mali, Update II; Anschlusspapier an Update I 2014; zwischenzeitlich Friedensvertrag, bestätigt durch UN im Oktober 2018; nur langsame Implementierung des Vertrages; 29 % der Administrationen im Norden und Mitte des Landes sind adäquat besetzt im März 2019
- 15.02.2020 Financial Times: We want to finish this conflict; Mali ready to talk peace with jihadists; Präsident äußert sich über Dialogbemühungen
- 28.03.2020 DW: Mali wählt trotz Corona-Krise neues Parlament
- 03.04.2020 DW: Kein klares Bild nach erstem Wahlgang in Mali

- 04.05.2020 studiotamani: Thèmes: Assemblée nationale du Mali: sur 147 députés élus, 41 sont des femmes; Bericht über Zusammensetzung des neuen Parlaments, die seit 30.04.2020 bekannt ist; die RPM erwarb die meisten Mandate (51); an zweiter Stelle folgt die Adema-PASJ (22), dann die Hauptoppositionspartei URD (19); die MPM erwarb 10 Sitze. 20 Parteien und zwei Vereinigungen sind vertreten; nur die vier größten Parteien bilden Fraktionen (bzw. "groupe paelementaire"); die Bevölkerung von Sikasso protestierte gegen das Wahlergebnis
- 29.05.2020 Maliweb, Le Républicain: Le Mouvement Espoir Mali Koura (EMK), la Coordination des mouvements, associations et sympathisants de l'Imam Mahmoud Dicko (CMAS) et le Front pour la Souvegarde de la Démocrtie (FSD) haben einen Dreitreffen am Sitz der CMAS in Magnambougou-Faso Kanu – Bamako -. Es wird am 26.05.2020 ein Communiqué veröffentlicht in dem die drei Gruppierungen die politische Lage analysieren; ein patriotischer Appell an die Bevölkerung Malis wird verfasst; am Samstag 30.05.2020 soll es eine Pressekonferenz geben um 11.00 Uhr am Sitz der CMAS + Internetbericht über Pressekonferenz "bamada.net" vom 01.06.2020 Grand rassemblement à Bamako le vendredi prochain (Ankündigung der Demonstration am 5.6.2020)
- 00.06.2020 Clingndael, State Fragility in Mali, The Soumaila Cissé kidnapping ini perspective
- 07.06.2020 Tagesspiegel: Mali in Aufruhr; die Oppositionsplattform Front zur Rettung der Demokratie (FDS) (mit Imam Dicko und dem Korruptionsbekämpfer Clément Dembélé sowie der zivilen Aktivistengruppe Espoir Mali Koura trifft sich zum Protest am Unabhängigkeitsplatz am 5.6.2020; Keita wird chaotischer Regierungsstil vorgeworfen; es wird die Freilassung aller politischen Gefangenen gefordert, mehr Geld für Schulbildung sowie effektiver Kampf gegen Corona; Bericht über Tod des Al-Quaida Kommandanten droukdal; 1523 Corona-Infizierte in Mali gemeldet;
- 14.06.2020 Jeune Afrique: Mali: Le président IBK tend la main à la coalition qui conteste son pouvoir; am Sonntagabend wandte sich Staatspräsident Keita an die religiösen Führer, politisch Interessierte und die Zivilgesellschaft, die seiner Führungsposition in Frage gestellt haben; "seine Tür stehe offen und er halte die Hand hin"; er wende sich an die "Bewegung des 05. Juni" (eine Bewegung deren Kopf Imam Mahmoud Dicko vom Front pour la démocratie (FSD) ist – und unter der sich mehrere Oppositionsparteien bündeln u.a. auch EMK (d'Espoir Mali Koura), eine Zivilorganisation unter Führung des früheren Kulturministers Check Oumar Sissoko; am 05.06.2020 hatte sich die Bewegung in Bamako gegründet und den Rücktritt Keitas gefordert
- 16.06.2020 sipri (Stockholm International Peace Research Institute): Mali: Fragmented territorial sovereignty and contested political space; Bericht über Massendemonstration vom 05.06.2020; CMAS, FSD und EMK riefen für 5.6.2020 zur Demonstration auf am Unabhängigkeitsplatz in Bamako; Imam Dicko wird zur möglichen politischen Alternative oder zum Königsmacher; Hintergrund zu dessen Vita, z.B. 2009 Massenprotest gegen beabsichtigte Änderung des Familienrechts aus 1962 – damals Dicko Präsident des High Islamic council of mali HCIM; Dicko richtete sich gegen Verwestlichung; 2012 während der politischen Transitionsphase Dicko und Mohamed Ould Cheikna Hamallah unterstützen den Premierminister Cheikh Oumar Diarra; im April 2012 setzt sich Dicko bei Islamisten für Freilassung von 160 malischen Soldaten ein; Juli 2012 trifft sich Dicko mit Rebellen in Gao und erklärt, er teile die konservativen Werte von Ansar Dine Führer Iyad ag Ghaly – Dicko weigerte sich die Zerstörung von Heiligen Gräbern in Timbuktu zu verdammen; 2013 unterstützte Dicko Keita im Präsidentschaftswahlkampf, zog die Unterstützung aber bei den Wahlen 2018 zurück; seit September 2019 arbeitet Dicko an der Bildung einer neuen Bewegung; die Bewegung vom 5.6.2020 hat für den 19.6.2020 zu erneuten Protesten aufgerufen
- 19.06.2020 Manifestation du 19 juni: l'Imam Mahmoud Dicko évite un bain de sang à Bamako: Name der Bewegung des 5.6.2020: Mouvement du 5 juin-Rassemblement des Forces Patriotiques – M5-RFP, von EMK und weiteren Gruppierungen; Dicko setzt durch, dass die Demonstration friedlich am Unabhängigkeitsplatz bleibt – und nicht durch Koulouba

marschiert, um den Rücktritt Keitas zu verlangen; es werden Delegierte der Oppositionsbewegung bestimmt

19.06.2020 wikipedia: 2020 Malian parliamentary election

19.06.2020 The New York Times: Tens Thousands Protest in Mali Amid Growing Opposition to Keita Presidency

20.06.2020 USnews: West African Bloc Urges Mali to Re-Run Disputed Elections Amid Mass Protests

20.06.2020 DW: Malis Präsident Keita schwer unter Druck; Reformen kommen nicht voran; Dschihadisten breiten sich weiter aus; zehntausende Menschen fordern seinen Rücktritt im Anschluss an Freitagsgebet; neue Oppositionsbewegung "Bewegung des 5. Juni" – Versammlung der patriotischen Kräfte"; Führer: Imam Mahmud Dicko; am Dienstag hatte Keita angeboten, eine Regierung der nationalen Einheit zu bilden – konnte Kritiker aber nicht beruhigen;